



Erfolgreiches CT-Meeting mit der CMT

Am 09. November fand das monatliche CT-Meeting in der Villa Merton mit der CMT, vertreten durch Guido von Vacano, Vizepräsident, statt. In seinem Vortrag stellte Herr von Vacano die Wichtigkeit der Messen für den Tourismus in den Vordergrund. Guido von Vacano beantwortete Fragen rund zu Ablauf, Erfahrung und Zukunftsaussichten im Angesicht der Corona-Pandemie. „Wir wollen zusammenkommen, mit aller Hygiene, mit aller Vorsicht, aber das ist es was wir Ihnen bieten wollen.“

Erinnerung: außerordentliche Mitgliederversammlung am 02.12.

Am 02.12.2021 findet um 11:30 eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Grund dafür ist das Ausscheiden von Tamer Marzouk aus dem Vorstand. Die ordentlichen Mitglieder haben die Möglichkeit sich für den vakanten Posten des Beisitzers im CT-Vorstand zu bewerben. Bewerbungen werden noch bis Ende nächster Woche per Mail angenommen.

Die Mitgliederversammlung findet online via Zoom statt. Die Zugangsdaten finden Sie in der an die CT-Mitglieder gesendete Einladung und im nächsten Reminder.

Einladung zur CT-Weihnachtsfeier

Am 07. Dezember lädt das Corps Touristique zur jährlichen Weihnachtsfeier in der Villa Merton. Zu Gast werden FUNKE und Reiner Meutsch, Gründer von Flying Help, sein.

Anmeldungen werden via Mail entgegengenommen.

Auf Grund der aktuellen Situation besteht eine Personenobergrenze. Melden Sie sich deshalb schnellstmöglich unter office@corps-touristique.de, an.



STUDIEN UND UPDATES

Meeting-Branche setzt 2022 auf Wachstum

Die Corona-Pandemie ist noch nicht überwunden, trotzdem geht die Meeting-Branche für das kommende Jahr von wieder steigenden Geschäften aus. Immerhin 64 Prozent der von American Express Global Business Travel (GBT) weltweit befragten Meeting- und Event-Profis melden für das kommende Jahr erhöhte Veranstaltungsbudgets. Allerdings erwartet die Branche für 2022 insgesamt noch keine Rückkehr zum Business as usual. Immerhin zwei Drittel der Befragten gehen davon aus, dass Veranstaltungen mit persönlicher Anwesenheit innerhalb von ein bis zwei Jahren das Vor-Pandemie-Niveau erreichen. [FVW](#)

Buchungsaufkommen im September höher als 2019

Die Urlaubsnachfrage im deutschen Markt erholt sich weiter. Laut den Buchungsdaten von Travel Data + Analytics lag der Umsatz für pauschal oder in Bausteinen organisierte Veranstalterreisen sieben Prozent über dem Vor-Corona-Niveau im Vergleichsmonat. Der Sommer insgesamt brachte aber nicht einmal die Hälfte des Geschäfts von 2019. [Reise vor9](#)

Umfrage: Nachhaltigkeit wichtiger Entscheidungsfaktor beim Reisen

Simon-Kucher & Partners hatte für seine «Global Sustainability Study 2021» weltweit mehr als 10.000 Personen in 17 Ländern befragt, davon mehr als 1000 in Deutschland. 88 Prozent der Befragten in Deutschland gaben an, ihr Konsumverhalten in den vergangenen Jahren mehr oder weniger stark in Richtung Nachhaltigkeit verändert zu haben. Besonders bei den Themen Energie/Versorgung, Bau/Haus, Reisen und Tourismus, aber auch bei Konsumgütern habe das Thema Nachhaltigkeit häufig Einfluss auf die Kaufentscheidung. [Tageskarte](#)

Angst vor Inflation steigert die Kauflaune der Deutschen

Während die Anschaffungsneigung derzeit steigt und die Sparneigung sinkt, wächst die Skepsis bezüglich des Einkommens und der allgemeinen konjunkturellen Lage. "Die Bundesbürger erwarten offenbar noch weitere Preissteigerungen. Deshalb halten sie es für ratsam, Anschaffungen vorzuziehen, um noch höhere Preise zu vermeiden", sagt GfK-Experte Rolf Bürkl zum besten Konsumklima seit April 2020. [GfK](#)

AKTUELLE THEMEN

Bundesrat billigt Coronapläne der Ampel

Heute, am 19-11.2021, hat der Bundesrat dem neuen Infektionsschutzgesetz der Ampel-Parteien einstimmig zugestimmt. Damit ist der Weg frei für flächendeckende 2G-Regeln sowie 3G in Bussen, Bahnen und am Arbeitsplatz. Das Gesetz beinhaltet unter anderem 3G-Vorgaben am Arbeitsplatz sowie in Bussen und Bahnen. Für Pflegeheime und Kliniken sind Testpflichten für Beschäftigte und Besucher vorgesehen. Außerdem kehrt die Homeoffice-Pflicht zurück. Wer Impfpässe fälscht, kann härter bestraft werden. Weiterhin möglich sind demnach auch Kontaktbeschränkungen, Vorschriften zum Abstand halten, die Maskenpflicht und auch Zutrittsbeschränkungen nur auf Geimpfte und Genesene (2G).

[Tagesschau](#)

Deutschland-Tourismus bleibt langfristig attraktiv

Bayern, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein erlebten im Sommer einen Touristenansturm, wie es ihn lange nicht gegeben hat. Es sei gut möglich, dass auch dann, wenn internationale Reisebeschränkungen der Vergangenheit angehören, aus mancher Rundreise durch Afrika der Campingurlaub an der Nordsee werde und der Flug nach Spanien der Bahn- oder Autofahrt in die Sächsische Schweiz weiche, resümiert auf der Basis von Zahlen des ADAC das [Institut der Deutschen Wirtschaft](#).

Rund 50 Mrd. Euro Verlust in deutschen Tourismusdestinationen im 1. Halbjahr

Nach aktuellen Berechnungen der Tourismusberatung dwif beläuft sich der Umsatzausfall in den Destinationen in Deutschland für den Zeitraum Januar bis Juni 2021 auf 50 Mrd. Euro. Der Tagestourismus (-24,6 Mrd. Euro) und der Übernachtungstourismus (-25,3 Mrd. Euro) sind davon fast gleichermaßen betroffen. Hierbei sind die Fahrtkosten für die An- und Abreise noch nicht berücksichtigt. [Tageskarte](#)

Automatisierte Flugentschädigung für Firmen im Anmarsch

Hintergrund ist die Tatsache, dass einen Anspruch auf Flugentschädigungen für verspätete oder ausgefallene Flüge gemäß der EU-Fluggastrechte-Verordnung nur die Flugreisenden selbst und nicht die Firmen haben, die die Flüge gebucht haben. Das Fluggastportal Flightright und die Unternehmensberatung Conovum haben ein System entwickelt, mit dem Unternehmen automatisiert Ansprüche auf Entschädigung für verspätete oder ausgefallene Flüge geltend machen können. Das Geld soll in ökologische und soziale Projekte fließen. [Counter vor9](#)

Politik über künftige Ferienzeiten immer noch nicht einig

Seit zwei Jahren beraten die Bundesländer über die Ferienzeiten für 2025 bis 2030 – bislang ohne Ergebnis. Diskutiert wird eine Verkürzung des Zeitraums, vor dem Tourismusverbände warnen. Damit wären überfüllte Straßen, Bahnen und Urlaubsorte vorprogrammiert. Sie fordern eine Entzerrung. Am 9. Dezember berät die Kultusministerkonferenz erneut. [Zeit](#)

"Wiederentdeckung der Heimat" kein Dauereffekt

Tourismusprofessor Torsten Kirstges geht nicht davon aus, dass der Boom der Inlandsreisen auch nach der Coronakrise unvermindert anhält. Der Anteil, der zuletzt bei 45 Prozent lag, werde sich bei einem Drittel einpendeln. Aufgrund von Langzeitdaten, unter anderem der Reiseanalyse, gehe er für das noch laufende Jahr von einer Reiseintensität von 70 Prozent aus. 2022 rechnet er damit, dass wieder 78 Prozent der Bundesbürger mindestens eine Urlaubsreise unternehmen. Für die Zukunft erwartet der Experte eine Stagnation der Reiseintensität auf einem Niveau von knapp 80 Prozent. [Reise vor9](#)

Studiosus-Chef glaubt nicht an freiwillige CO2-Kompensation

Es sei zwar sehr zu begrüßen, dass der DRV Klimaneutralität ganz oben auf den Aufgabenzettel der Reisebranche geschrieben habe, sagt Studiosus-Geschäftsführer Peter-Mario Kubsch. Die Emissionen nur zu berechnen und auszuweisen, um dann auf eine freiwillige Kompensation durch die Kundschaft zu hoffen, reiche aber nicht aus. [Counter vor9](#)

Der deutsche Mittelstand reist bereits wieder

Eine SAP-Concur-Studie prognostiziert, dass Stellenwert und Qualität von Geschäftsreisen bei Mittelständlern künftig sogar zunehmen werden. So hätten zwei Drittel der Befragten (von insgesamt 628 deutschen Firmen) angegeben, dass Geschäftsreisen nötiger denn je seien, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Zwar seien in der Pandemie die Geschäftskontakte virtuell gepflegt worden. Das habe aber nur funktioniert, weil die Konkurrenz ebenfalls auf Geschäftsreisen habe verzichten müssen. [FVW](#)

Reisesicherungsfonds zur Absicherung bei Veranstalter-Pleite gestartet

Nach den Turbulenzen der Thomas-Cook-Pleite sollen Pauschalurlauber durch einen Reisesicherungsfonds besser gegen Insolvenzen von Reiseveranstaltern abgesichert sein. Dieser kümmert sich bei einer Pleite eines Reiseanbieters um die Erstattung der Vorauszahlungen der Kunden und den Rücktransport gestrandeter Urlauber. Der von der deutschen Touristikwirtschaft organisierte und vom Bundesjustizministerium beaufsichtigte Fonds soll bis Ende Oktober 2027 von den Veranstaltern mit rund 750 Millionen Euro gefüllt werden. Während der Aufbauphase unterstützt der Staat den Fonds durch eine Kreditlinie. [Tageskarte](#)

MEDIEN

Die "Liebesflut" im Marketing

Reiseveranstalter versuchen Touristen mit "Meer-Liebe" zu locken, Yoga-Studios versprechen "Yoga-Love" und Influencer versehen ihre Fotos mit Stichwörtern wie "Breakfast-Love" oder "Herbstliebe". Auch das Herz von Thomas Cook ist unvergessen. Wenn einem sonst nichts mehr einfällt, dann müssen starke Emotionen her, urteilt die Zeit und befindet, etwas weniger Liebe würde der Werbung guttun. [Zeit](#)

Netzwerke für gefälschte Google-Bewertungen aufgedeckt

Der Bayerische Rundfunk und das Schweizer Fernsehen haben herausgefunden, dass tausende Google-Bewertungen gefälscht sind. Demnach gibt es ganze Netzwerke von Accounts, die für den Schwindel verantwortlich sind. So habe der BR allein in einer Stichprobe aus dem DACH Raum auf Anhieb mehr als

5.000 mutmaßlich gefälschte Bewertungen gefunden. Bei manchen Unternehmen sei fast die Hälfte der Bewertungen verdächtig. Als verdächtig wurden Accounts eingestuft, die innerhalb kurzer Zeit mehrere Firmen bewerteten. [Tageskarte](#)

TERMINE 2021

| DATUM, UHRZEIT | ORT | LOCATION | Gäste & KEYNOTE |
|----------------|--------------|----------------------|--|
| Do, 02.12.2021 | Zoom | CT-Meeting | Außerordentliche Mitgliederversammlung |
| Di, 07.12.2021 | Villa Merton | CT – Weihnachtsfeier | Sponsor: FUNKE Media Gast Reiner Meutsch, Gründer von Flying Help |

MESSEN 2022

| MESSE | DATUM | LOCATION |
|-----------------------|----------------------------|-----------------|
| TC Leipzig | 17.11.2021 – 21.11.2021 | Leipzig |
| CMT | 15.01.2022 – 23.01.2022 | Stuttgart |
| Reisen Hamburg | 09.02.2022 – 13.02.2022 | Hamburg |
| ITB | 9.03. 2022 – 13.03. 2022 | Berlin |
| IMEX | 26. 04. 2022 – 28.04. 2022 | Frankfurt a. M. |
| Frankfurter Buchmesse | tbd | Frankfurt a. M. |

